

## Universität zweimal erfolgreich

Wissenschaftsministerin Sabine Kunst hat der Universität Potsdam zum Erfolg bei den Bewerbungen um Fördergelder aus dem Hochschulpakt 2020 gratuliert. Bei der so genannten „Dritten Säule“ des Hochschulpakts, die der Verbesserung von Studienbedingungen und der Qualität in der Lehre dient, ist die Uni Potsdam als einzige Hochschule in Brandenburg mit gleich zwei Förderanträgen erfolgreich. Dabei handelt es sich um einen Einzelantrag zur Verbesserung der Personalausstattung; darüber hinaus hat die Universität sich mit einem Netzantrag durchgesetzt, für den sie zusammen mit den Hochschulen Saarbrücken, Lüneburg und Kaiserslautern gefördert wird.

# Stöbern mit Vergnügen

**ANTIKMEILE 4. Auflage bietet mehr als 70 Stände**

**INNENSTADT** | Zum vierten Mal seit Herbst 2009 lädt die Kunst- und Antikmeile zum Stöbern in die Jägerstraße ein. Auf mehr als 70 Stände mit teils außergewöhnlichen Angeboten dürfen sich die Besucher am kommenden Wochenende freuen, sagte gestern Jan Kickinger, beim Sanierungsträger Stadtkontor zuständig fürs Geschäftsstraßenmanagement. So hat Clemens Raczek aus Bad Pyrmont (Niedersachsen) bereits angekündigt, Teile seiner einstigen Sammlung zur DDR-Sportgeschichte, etwa „Olympiahandtücher“, mitzubringen. Zumeist kommen die Händler aus Berlin, acht Kollegen sind aus Potsdam, einige reisen sogar aus Bayern an. Erstmals während der Meile präsentiert sich die städti-

sche Musikschule „Johann Sebastian Bach“ – aber nur am Sonnabend. Dann spielt das Blechbläserquintett „Con Piacere“ (auf Deutsch: mit Vergnügen) um 10 und um 11.30 Uhr auf der Treppe der Musikschule in der Jägerstraße 3. Gewünschter Effekt der Kunst- und Antikmeile: Beim Bummeln soll man die Läden in der Jägerstraße mit ihren bunten Sortimenten entdecken. Wegen des Ladenschlussgesetzes werden am Sonntag jedoch etliche Geschäfte zubleiben müssen. Deshalb könne Kickinger zufolge die Meile künftig von Freitag bis möglicherweise Sonnabend um Mitternacht stattfinden. *R.N.*

**Info** Die Antikmeile öffnet am Sonnabend von 10 bis 19, am Sonntag von 11 bis 18 Uhr.